

SEHi Aktuell 10. Januar 2025

Kanalerneuerung Kirschenweg

Bau der Hauptkanäle

Zurzeit werden im Kirschenweg die Hauptkanäle für Schmutzwasser und für Regenwasser gebaut. Das Verlegen der neuen Rohre wird voraussichtlich bis Ende Januar 2025 dauern.

Bis 19. Januar 2025 werden die Arbeiten auf der Baustelle aufgrund der Winterpause der ausführenden Baufirma ruhen.

Ausblick nächste Baumaßnahmen

Voraussichtlich ab Februar 2025 werden die Hausanschlüsse an die neuen Kanäle und die Straßenablaufleitungen hergestellt. Dafür verlagert sich der Baubereich nach und nach vom südlichen zum nördlichen Ende des Kirschenwegs.

Parallel werden die Oberflächen der privaten Grundstücke sowie der Gehwege und Seitenstreifen wiederhergestellt. Nach Abschluss aller Kanalbauarbeiten folgt der Straßenbau mit Asphaltierung der gesamten Fahrbahn.

Darauf sollte man sich einstellen

Für die Kanalerneuerung in offener Bauweise ist der Kirschenweg gemäß der verkehrsbehördlichen Anordnung der Stadt Hildesheim für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Anwohnerinnen und Anwohner des Kirschenwegs können nach vorheriger Abstimmung mit dem Baustellenpersonal in die Straße einfahren. Zu Fuß sind alle Grundstücke jederzeit erreichbar.

Aufgrund der aktuellen Baustellensituation können jederzeit Veränderungen in der Verkehrsführung oder Parkplatzsituation notwendig sein. Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die aufgestellten Sonderverkehrszeichen zu beachten.

Über Veränderungen im Busverkehr informiert der Regionalverkehr Hildesheim (www.rvhi-hildesheim.de).

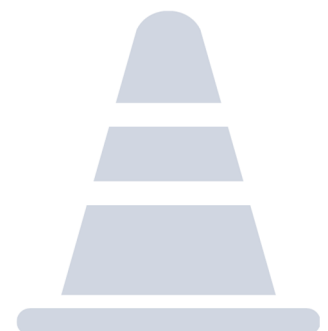
Gut zu wissen

Die geplante Bauzeit wurde sorgfältig kalkuliert, jedoch können Abweichungen nie ausgeschlossen werden. Zum einen können Wetterbedingungen oder archäologische Funde die Abläufe verzögern. Zum anderen kann es vorkommen, dass die tatsächliche Lage von Ver- und Entsorgungsleitungen im Boden nicht mit den Katastereinträgen übereinstimmt. Das Vorgehen muss dann entsprechend angepasst werden.

Baustellen – vor allem Langzeitbaustellen – nerven. Keine Frage. Daher bittet die Stadtentwässerung Hildesheim alle Anwohnerinnen und Anwohner sowie Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen.

Bei Bedarf sind die Beschäftigten der ausführenden Baufirma gern beim Transport von Mülltonnen zu Sammelstellen außerhalb der gesperrten Straßenbereiche behilflich. Anwohnerinnen und Anwohner sollten das

Stadtentwässerung Hildesheim AöR
Kanalstraße 50
31137 Hildesheim
presse@sehi-hildesheim.de
www.sehi-hildesheim.de



Baustellenpersonal frühzeitig ansprechen, falls eine Zufahrt zu einem Grundstück zum Beispiel für notwendige Lieferungen oder einen Umzug benötigt wird.

Darum wird gebaut

Die Abwasserkanäle im Kirschenweg sind in die Jahre gekommen: Kameratelefonierungen hatten Schäden in den Kanälen gezeigt, wodurch langfristig die Dichtigkeit und Standfestigkeit nicht mehr gewährleistet sind. Die Stadtentwässerung Hildesheim baut rund 470 Meter Schmutzwasserhauptkanal und rund 460 Meter Regenwasserhauptkanal. Außerdem werden 88 Hausanschlüsse erneuert und 20 Straßenablaufleitungen hergestellt. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Ende 2025 dauern.

Bisher verlaufen im Bereich des östlichen Gehwegs der Schmutzwasserkanal und ein Regenwasserkanal sowie im westlichen Seitenraum der Straße ein Regenwasserkanal. Um den Baumbestand weitestgehend zu erhalten, wird die Trasse der neuen Hauptkanäle in der Mitte der Fahrbahn verlaufen. Teilweise werden die alten Kanalrohre ausgebaut, teilweise werden sie verfüllt.

Wöchentlich aktualisierte Informationen zu Bauprojekten sind auf der Internetseite www.sehi-hildesheim.de/baustellen zu finden.